



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

A/VA/IS 11

Drucksache XVIII
Datum 22.04.2010

Antrag der SPD-Fraktion

Der Wochenmarkt in der Neuen Großen Bergstraße hat Zukunft

Der Wochenmarkt in der Neuen Großen Bergstraße erfüllt für die Altonaer Bevölkerung zwei Mal in der Woche eine unbezahlbare kulturelle, soziale und kommunikative Funktion. Die Altonaerinnen und Altonaer wissen, dass sie hier nicht nur die Ware kaufen, sondern in freundlicher Atmosphäre zusätzlich noch ein Stück Kultur, ein Stück Nachbarschaft, ein Stück Lebensqualität, ein Stück eigene Identität erhalten und nebenbei noch für einen lebendigen Stadtteil sorgen. Neben seiner ökonomischen und soziokulturellen Bedeutung ist der Wochenmarkt darüberhinaus ein wichtiger Bestandteil im Sanierungsverfahren Altona-Altstadt S5, in dem er einen wichtigen Beitrag zur Funktionsstabilisierung des östlichen Teils des Altonaer Bezirkszentrums leistet.

Die von der überwältigenden Mehrheit der Altonaer Bevölkerung bejahte Ansiedlung eines IKEA-Einrichtungshauses in der Großen Bergstraße und die als Folge zu erwartende Umsetzung des Bebauungsplanes Altona-Altstadt 46 lassen es bereits vor dem Beginn der ersten Baumaßnahmen notwendig erscheinen, konzeptionelle Überlegungen und Planungen zur Sicherung des von Bevölkerung und Gewerbetreibenden geschätzten Wochenmarktes in der Neuen Bergstraße anzustrengen.

Vor diesem Hintergrund beschließt die Bezirksversammlung Altona auf Antrag der Fraktion der Stadtteilerpartei SPD:

1. Die Bezirksversammlung Altona spricht sich ausdrücklich für einen Verbleib des Wochenmarktes in der Neuen Großen Bergstraße/Goetheplatz aus.
2. Die Bezirksversammlung fordert den Bezirksamtsleiter auf, bei allen anstehenden und zukünftigen Planungen und Baumaßnahmen im Bereich Neue Große Bergstraße/Goetheplatz dafür Sorge zu tragen, dass der Wochenmarkt seinen Betrieb am Standort aufrecht erhalten kann und eine Verlagerung in Richtung Bruno-Tesch-Platz vermieden wird.
3. Die Bezirksversammlung fordert den Bezirksamtsleiter auf, in Kooperation mit den Anliegern eine Planung für die Neue Große Bergstraße und den Goetheplatz als ansprechend gestalteten Marktplatz im Zentrum Altonas zu entwickeln.

Petition:

Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.